



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

1. Januar 2020

Einsatzbericht BF-WI

Einsatzreiche Silvesternacht für die Feuerwehr Wiesbaden

Erwartungsgemäß war der Jahreswechsel für die Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes arbeitsreicher als andere Tage. In der Zeit vom Silvestermorgen 7 Uhr bis zum Neujahresmorgen 7 Uhr mussten insgesamt über 50 Feuerwehreinsätze abgearbeitet werden, der Rettungsdienst war 224 Mal im Einsatz.

Aufgrund des erwarteten hohen Einsatzaufkommens wurde die Personalstärke in der Leitstelle für die Nachtstunden erhöht. Außerdem befanden sich einige Freiwillige Feuerwehren in Bereitschaft in den Feuerwehrräumen um eine direkte Verfügbarkeit sicherzustellen. Von Seiten des Rettungsdienstes waren zusätzliche Rettungswagen im Dienst.

Eine Auswahl besonderer Einsätze ist nachfolgend aufgeführt:

Um 18:39 Uhr wird ein Gasgeruch in einer Küche in der Niederwaldstraße gemeldet. Die Einsatzkräfte stellen eine kleine Leckage fest und sperren die Gaszufuhr ab.

Um 19:30 Uhr brennt ein Balkon im 2. Obergeschoss eines Wohnhauses in der Platter Straße. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle brannte der Balkon bereits in voller Ausdehnung und weithin sichtbar. Das Feuer konnte mittels drei C-Rohren über eine Drehleiter und den Treppenraum rasch unter Kontrolle gebracht und auf den Balkon begrenzt werden.

Um 21:55 Uhr brennen Balkonmöbel auf einem Balkon in einem Hinterhof an der Lehrstraße. Der Brand auf dem Balkon konnte mit einem C-Rohr über eine Steckleiter gelöscht werden.

Erneut brennt es um 23:34 Uhr auf einem Balkon „Am Blauen Garten“ im Stadtteil Mainz-Kostheim. Durch das Feuer kam es auch zu einem Raucheintrag und Verrußung in die Wohnung, so dass diese vorerst unbewohnbar ist. Zur Brandbekämpfung kam wiederum ein C-Rohr zum Einsatz.

Direkt nach dem Jahreswechsel geht es Schlag auf Schlag weiter. Bereits um 00:02 Uhr wird eine brennende Weihnachtsdekoration an einem Gebäude in der Wilhelmstraße gemeldet. Beim Eintreffen der Kräfte war das Feuer bereits erloschen.

In der Wilhelminenstraße brennt um 00:44 Uhr ein PKW an einem Gebäude. Der Brand kann mit einem C-Rohr rasch gelöscht und ein Übergriff der Flammen auf das Gebäude verhindert werden.

In der Neustraße in Mainz-Kastel wird um 00:49 Uhr ein Feuer im Dachbereich gemeldet. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle konnte der Brand rasch gelöscht werden. Aus Sicherheitsgründen wurde die Dachhaut von den Einsatzkräften geöffnet, um eine Brandausbreitung auszuschließen. Hierzu mussten die Einsatzkräfte mit Hilfe der Drehleiter auf dem Dach gesichert werden.

In der Schultheißstraße melden Nachbarn der Leitstelle um 01:01 Uhr Brandgeruch und das Piepsen eines Rauchwarnmelders. Die Feuerwehr rückt an und öffnet die Tür der betroffenen Wohnung mit Sperrwerkzeug. Als Ursache konnte eingebranntes Kochgut auf dem Herd festgestellt werden.

Für Silvester typisch war zudem die große Anzahl von Kleinbränden, die sich im gesamten Verlauf des Abends ereigneten. Insgesamt rückte die Feuerwehr zu 22 gemeldeten Bränden von PKW, Müllbehältern oder Bäumen und ähnlichem aus.

Neben den genannten Einsätzen rückten die Einsatzkräfte außerdem noch zu drei Brandmeldungen durch automatische Brandmeldeanlagen, zwei Absicherungen auf der Autobahn nach Unfällen und zu insgesamt 16 kleineren Hilfeleistungseinsätzen aus.

Neben den drei Feuerwachen der Berufsfeuerwehr waren die Freiwilligen Feuerwehren Auringen, Bierstadt, Dotzheim, Biebrich, Erbenheim, Kastel, Kostheim, Nordenstadt,

Schierstein, Sonnenberg, und Stadtmitte im Einsatz.

Die Feuerwehr wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes neues Jahr!